

## Höchststrafe für sieben Minuten Parken: Ärger in Salzgitter-Bad!

Empörung über hohe Parkbußgelder in Salzgitter-Bad:  
Autofahrer kritisieren private Betreiber als  
„Abzocker“ und fordern faire Regelungen.

Ein kurzer Einkaufsstopp in Salzgitter-Bad hat für eine Autofahrerin ein teures Nachspiel. Nach nur sieben Minuten Parken erhielt sie einen Strafzettel über 35 Euro, weil sie vergessen hatte, die Parkscheibe zu benutzen. Ihr Ärger ist groß, denn sie ist nicht allein – auch andere Parkende in der Nähe fanden ähnliche Knöllchen an ihren Autos. „Ihr seid verachtenswürdige Abzocker!“, wettete die betroffene Frau in ihrem Schreiben an die Betreiber der Parkanlage, der Firma Park & Control PAC GmbH.

Trotz ihres Appells und des Nachweises ihres Einkaufs blieb die Antwort des Unternehmens ernüchternd: Sie können aus Kulanz nichts unternehmen, die Strafe muss bis zum 8. Oktober bezahlt werden, andernfalls drohen rechtliche Schritte. Diese Vorgehensweise von privaten Parkplatzbetreibern sorgt zunehmend für Unmut in der Öffentlichkeit, da Autofahrer oft hohe Strafen für geringfügige Verstöße zahlen müssen. Die Autofahrerin kündigte bereits an, diesen Parkplatz nie wieder anzufahren und kritisierte das Geschäftsmodell, das auf der Unwissenheit der Menschen basiert, **laut** [www.kreiszeitung.de](http://www.kreiszeitung.de).

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)